

Buchbesprechungen

15. Banarescu, P.: Zoogeography of Fresh Waters. Bd. 2. Distribution and Dispersal of Freshwater Animals in North America and Eurasia. - Aula Verlag Wiesbaden 1992, pp 519-1001.

Im Gegensatz zu den allgemeinen Zusammenstellungen über die Verbreitung der Süßwassertiere weltweit im ersten Band, wobei die Süßwasserfische deutlich im Vordergrund stehen, werden in diesem nun vorliegenden zweiten Teil die zoogeographischen Regionen der Holarktis und der Orientalis minutiös abgehandelt. Dabei werden kleinräumige Untereinheiten mit eindrücklichen Beispielen vorgestellt, die bisher im zoogeographischen Schrifttum kaum Berücksichtigung fanden. Besondere Berücksichtigung findet die Wirbellosenfauna, deren zahllose Beispiele nur zu einem unbefriedigenden Teil mit Literaturziten belegt werden. Leider fehlt auch in diesem Band der direkte Bezug zum Zitat, ebenso ein Index, ein Stichwortverzeichnis sowie ein Verzeichnis erwähnter Arten, auf die der Leser bis zum letzten angekündigten 3. Band warten muß. Augenmerk wird hier besonders auf die differierenden Bedingungen der Regionen, die Interaktionen der Faunenvertreter mit dem jeweiligen Habitat, spezifische kleinräumige Verbreitungsmuster und die Besiedlungsgeschichte, belegt durch Fossilfunde, aber auch durch Hypothesen formuliert, gelegt. Jeder Limnologe und Bearbeiter nicht nur aquatischer Tiergruppen findet hier Anregungen und Diskussionsgrundlagen aber auch neue Klärungsansätze bisher offener Fragen.

E. G. Burmeister

16. Trautner J. (Hrsg.): Arten und Biotopschutz in der Planung: Methodische Standards zur Erfassung von Tierartengruppen. - Verlag Josef Margraf Weikersheim, 1992, 252 pp.

Im November 1991 veranstaltete der Berufsverband der Landschaftsökologen Baden Württemberg (BVDL) in Bad Wurzach eine Tagung zum Thema des Titels dieses Tagungsbandes. Dieser enthält die Langfassungen von 18 Referaten der Fachleute v. a. aus Gutachterbüros und Naturschutzbehörden, die sich mit der Erarbeitung von Qualitätsstandards zur ökologischen Planung, derzeit ein Schwerpunkt des Verbandes, befassen. Wirbeltiere und ausgewählte, häufig für Gutachten herangezogene Gruppen von Wirbellosen sowie Vegetations- und Strukturkartierung als Grundlage für zoologische Auswertungen werden vorgestellt. Wie auch der Bearbeiter zur Standardisierung von biologischen, also dynamischen Systemen stehen mag, so bleibt doch in jedem Fall jede Erarbeitung hinter den realen Zuständen allein durch die methodischen Erfassungsfehler weit zurück. Zahlreiche Ergebnisse sind zudem nicht reproduzierbar, was die Wissenschaftlichkeit ad absurdum führt. Es handelt sich hier offensichtlich um eine Rezeptur zur Datenermittlung, die ausschließlich für politische Umsetzungen gedacht ist. Quantitative Ermittlungen, die über eine reine Faunistik hinausgehen, sind zudem sehr fraglich, da Organismen im Raum nicht homogen verteilt sind. So fehlen auch bei diesen Abhandlungen eindeutige Worte zur Methodenkritik und besonders bei Wirbellosen biologische Hinweise zu zeitlich abhängigen Aggregationen und ähnlichen nicht mathematisch faßbaren Phänomenen. Auch werden sklavisch etwa Gewässergüteparameter und Berechnungsmodelle wiederholt, ohne diese mit der habitatspezifischen Realfauna in Beziehung zu setzen. Allgemeine Aussagen werden leider nicht auf die bisherigen Untersuchungserfahrungen und habitatspezifischen Erhebungen der Autoren bezogen. Dieses Buch, das durch seinen Titel allgemein verbindliche Standards vorgibt, enthält nur eine Reihe von Erfahrungswerten und mehr oder weniger berechtigten Berechnungen, die der biologischen Qualität der ermittelten Art (Artenkenntnis mit zoogeographisch kleinräumigem Wissen über Aut-, Dem-Synökologie) in keiner Weise gerecht wird. Es ist eine interessante Zusammenstellung der häufig als Indikatoren verwendeten Tiergruppen, die Grundlage für umfassende Diskussionen liefern kann.

E. G. Burmeister

17. Hubbard, M. D.: Mayflies of the World (1990): A Catalog of the Family and Genus Group Taxa (Insecta: Ephemeroptera). - Flora & Fauna Handbook; No. 8, The Sandhill Crane Press, Inc., Gainesville, Fl. 32606, USA. 119 S.

Dieser Katalog verzeichnet alle Familien, Unterfamilien, Tribus und Subtribus sowie Gattungen und Untergattungen der Ephemeroptera, die bis heute namentlich bekannt geworden sind. Dabei folgt er systematisch weitgehend der Vorgabe von Landa u. Soldan (1985). Der Katalog ist in vier Abschnitte gegliedert. Der erste enthält die Klassifizierung dieser Insektengruppe, der zweite umfaßt in alphabetischer Reihenfolge die Familien und niederen Taxa. Der dritte und umfangreichste Teil enthält die alphabetische Liste der Gattungen und die jeweils gängigen Synonyme. Dabei wird das Literaturzitat mit der Typus-Art und dem Hinweis auf Familie etc. vermerkt. Der vierte Teil enthält die umfangreiche Literaturliste, die alle Beschreibungen der erwähnten Taxa umfaßt. Derzeit sind 371 valide Gattungsnamen bekannt, von denen 61 nur durch Fossilreste belegt sind. Wie jeder Katalog in einer derartig knappen und übersichtlichen Form ist auch dieser jedem Bearbeiter der Tiergruppe vor allem im Hinblick auf Systematik sehr nützlich. Es erhebt sich jedoch die Frage, ob ein sicher erheblicher Mehraufwand nicht sinnvoll gewesen wäre, um auch gleich die Arten mit aufzunehmen. So fehlt auch bei dieser überschaubaren merolimnischen Insektengruppe mit ihren vielen plesiomorphen Merkmalen innerhalb der Pterygota weiterhin ein Gesamtkatalog.

E. G. Burmeister

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Spixiana, Zeitschrift für Zoologie](#)

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: [016](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 120](#)